

Katholische Kirchengemeinde  
St. Andreas und Martinus

# Pfarnachrichten

St. Andreas - St. Martinus  
Wülen - Wessum

23.07. – 07.08.2022

## 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

24. Juli 2022

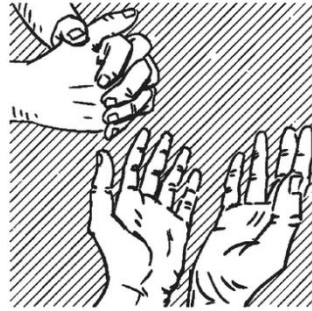
### 17. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,20-32

2. Lesung: Kolosser 2,12-14

Evangelium: Lukas 11,1-13



Ulrich Loose

» Jesus betete einmal an einem Ort; als er das Gebet beendet hatte, sagte einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger beten gelehrt hat! Da sagte er zu ihnen: Wenn ihr betet, so spricht: Vater, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Gib uns täglich das Brot, das wir brauchen! «

### Bibelwort: Lukas 11,1-13

Neben den Worten des Vaterunsers lehrt Jesus die Jünger im heutigen Evangelium noch zwei andere Dinge in Bezug auf das Beten. Rahmenbedingungen könnte man diese beiden Punkte nennen.

Für das eine erzählt Jesus ein Gleichnis und deutet es im Anschluss sofort: Wenn ihr betet, dann betet mit Vertrauen und im Vertrauen. Beten ist kein Aufsagen von Formeln, sondern Gespräch mit einem Gegenüber, mit Gott. Eigentlich eine Selbstverständlichkeit, doch wenn ich mir die Gebetspraxis vieler Menschen anschau, bin ich mir da nicht so sicher. Ich glaube, dass dies auch ein Grund ist für die Krise des Gebets: Weil es nicht mehr verstanden wird als ein vertrauensvolles Gespräch.

Die zweite „Rahmenbedingung“ spricht Jesus gar nicht an, sondern lebt sie vor. Das Gebet braucht die Einsamkeit, braucht Zeit und Stille. Immer wieder heißt es von Jesus, dass er sich an einen einsamen Ort zum Gebet zurückzog. Vertrauen kann ich mir nicht selber machen; ich kann darum bitten und versuchen es „einzuüben“ im regelmäßigen Gebet. Mir Zeit zu nehmen, mich mal „auszuklinken“ für das Gebet – das liegt in meinem Ermessen. Gott lädt uns ein, ihm im Gebet zu begegnen.

**Herr, ich danke dir für freie Zeit. Für das Unterwegssein in der Natur, in neuen Städten oder Ländern.**

**Ich bitte dich um offene Augen des Herzens, dass ich in den freien Stunden und Tagen neu sehe auf mich selbst, auf dich, auf den Nächsten.**

**Dass ich neu unterwegs bin, zu mir, zu dir, zum Nächsten. Und bitte dich für alle Wege um glückliche Ankunft.**

31. Juli 2022

**18. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung:  
Kohélet 1,2; 2,21-23

2. Lesung:  
Kolosser 3,1-5.9-11

Evangelium: Lukas 12,13-21



Ulrich Loose

» So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen. Dann werde ich zu meiner Seele sagen: Seele, nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freue dich! Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! «

**Bibelwort: Lukas 12,13-21**

Was macht mich reich? Oder genauer: Wie geht es mir gut? Für den reichen Mann im Gleichnis ist die Sache klar: Dank der guten Ernte hat er ausgesorgt, wenn er die jetzt noch sichert. Dafür muss er noch mal planen und bauen. Dann aber hat „die liebe Seele Ruh“.

Der reiche Mann ist kein böser Ausbeuter und auch kein raffgieriger Agrarökonom. Aber er ist ein Narr in den Augen Gottes, sagt Jesus. Denn bei all seiner Vorsorge hat er vergessen, dass das gute Leben mehr ist als materielle Sicherheit. Es kann über Nacht zu Ende sein, und dann ist es ganz egal, wie klug er investiert hat. Reich zu sein, ist in den Augen Gottes etwas anderes.

Und jetzt sind wir gefragt: Was macht uns reich? Was macht unsere Seele satt? Ein Teil der Antwort ist für mich der Anlass für die Gleichniserzählung: der Zuhörer, der mit seinem Bruder über das Erbe streitet. Das Problem kennen viele von uns. Und doch: Wie schön wäre es, wenn der Bruder, die Schwester nicht mein Gegner wäre. Wenn wir uns gemeinsam dankbar erinnern könnten an die Liebe und Sorge der Eltern, denen wir das Erbe verdanken. Wenn es nicht da-rum ginge, Geld anzuhäufen, sondern glückliche Momente. Ich möchte richtig investieren ...

Christina Brunner

**„Komm doch mit auf den Hilgenberg!“**

Eine „Fromme-Fahrrad-Fahrt“ von Wüllen nach Stadtlohn.

Leider musste auch im April die Hilgenberg-Prozession „Corona bedingt“ wieder ausfallen. Das bedauerte der Pfarreirat sehr, da diese seit 1988 wieder aufgenommene Prozession zum traditionellen Bestandteil des Gemeindelebens gehört.

In Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie Wüllen und Mitgliedern des Pfarreirates entstand nun eine „Fromme-Fahrrad-Fahrt“ entlang der bekannten Wallfahrtsroute.

Hierbei stehen nun die begleitenden Motive einer Wallfahrt im Vordergrund: Abenteuer- und Reiselust, Kontakte knüpfen, intensiver mit der Natur in Berührung kommen, das gewohnte Leben zu unterbrechen und sich auf den „sent“ des Lebens zu begeben. Die Sehenswürdigkeiten links und rechts des Weges geben immer wieder Anstöße dazu.

Die Mitglieder der Kolpingsfamilie griffen dazu, wie gewohnt, auf ein modernes multimediales Medium zurück. Dieses heißt Actionbound. Ein Flyer, in dem die Handhabung erklärt wird, liegt jetzt in den Kirchen und anderen bekannten Stellen aus.

Geeignet ist die Tour für Gruppen und Familien aller Altersstufen.

Machen Sie sich nun auf den Weg, um den Vorfahren nachzufahren. Eine spannende, lustige, sinnvolle und lehrreiche Fahrradtour wünscht Ihnen:

die Kolpingfamilie und die Pfarrgemeinde St. Andreas und Martinus



### **Friedensgebete in unserer Gemeinde**

In der St. Andreas-Kirche, nach der Abendmesse  
am Mo, 25. Juli 2022.

In der St. Martinus-Kirche, nach der Vorabendmesse  
am Sa., 30. Juli 2022.

## **Geänderte Gottesdienstzeiten beginnen nach den Sommerferien**

### **Gottesdienstzeiten in der Übersicht:**

**Hl. Messe am Samstag:** 17:00 Uhr St. Andreas Kirche; 18:30 Uhr St. Martinus Kirche

**Hl. Messe am Sonntag:** 8:00 Uhr St. Andreas Kirche; 9:30 Uhr St. Martinus Kirche; 11:00 Uhr St. Andreas Kirche

**Hl. Messe am Montag:** (18:00 Uhr Anbetung); 19:00 Uhr Hl. Messe St. Andreas Kirche

**Hl. Messe am Dienstag:** (8:30 Uhr Rosenkranzgebet); 9:00 Uhr Hl. Messe St. Martinus Kirche

### **Hl. Messe am Mittwoch:**

(8:30 Uhr Rosenkranzgebet); 9:00 Uhr Hl. Messe St. Andreas Kirche

**Hl. Messe am Donnerstag:** (18:00 Uhr Anbetung); 19:00 Uhr Hl. Messe St. Martinus Kirche

## **Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros nach den Sommerferien**

### **(ab dem 10.08.2022)**

**St. Andreas Wüllen:** montags 9-12 Uhr; dienstags geschlossen; mittwochs 9-12 Uhr; donnerstags 15-17 Uhr; freitags 9-12 Uhr

**St. Martinus Wessum:** montags geschlossen; dienstags 8-10 Uhr; mittwochs 14-16 Uhr; donnerstags 8-10 Uhr; freitags 14-16 Uhr

Sie erreichen uns weiterhin unter der E-Mail [standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de) und telefonisch während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro St. Andreas Wüllen, Lange Str. 35b, Tel. 02561 865298 und im Pfarrbüro St. Martinus Wessum, Kirchplatz 13, Tel. 02561 971706. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf den Pfarrnachrichten und auf unserer Internetseite [www.st-andreas-martinus.de](http://www.st-andreas-martinus.de)

**Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten** ist jeweils  
Mittwochmorgen um 10 Uhr.

**Taufe:**

Gottes Jawort zu seinem Sohn. Gottes Jawort zu uns.



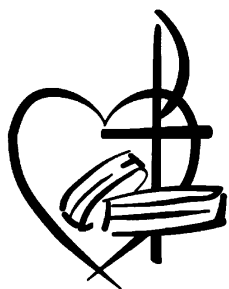
Durch die Taufe wird das Kind Nora Pado  
in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

**Ehe:**

Gemeinsam verbunden, gehalten von Gott.

Ihr Ja-Wort in der Kirche geben sich die Paare:



**Tobias Niewerth und Sarah Köhler,  
Vincent und Claudia Söbbing geb. Boll  
und Florian Terwey und Sina Metzlass.**

Wir wünschen Gottes Segen auf dem gemeinsamen  
Lebensweg.

**Email : [standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de)  
[www.standreas-martinus.de](http://www.standreas-martinus.de)**

**Die Pfarrnachrichten sind in der Ferienzeit für jeweils zwei Wochen!**

**In den Sommerferien vom 27. Juni bis 9. August,  
haben die Pfarrbüros geänderte Öffnungszeiten:**

**Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b**

Tel. 02561 865298 / Fax 02561  
987029

**Öffnungszeiten:**

Montag 8:00-12:00 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch 8:00-12:00 Uhr  
Donnerstag geschlossen  
Freitag geschlossen

**Pfarrbüro Wessum, Kirchplatz 13**

Tel. 02561 971706

**Öffnungszeiten:**

Montag geschlossen  
Dienstag 8:00-12:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 8:00-12:00 Uhr  
Freitag geschlossen

**In Notfällen ist ein Seelsorger über die Zentrale des St. Marien  
Krankenhauses in Ahaus zu erreichen. Tel. 02561 990**

**Pfarrer Stefan Jürgens:** Tel. 02561 896160, E-Mail: [juergens-s@bistum-muenster.de](mailto:juergens-s@bistum-muenster.de)

**Pastor Michael Berning** Tel. 02561 81046, E-Mail: [berning-m@bistum-muenster.de](mailto:berning-m@bistum-muenster.de)

**Pater Varghese** Tel. 02561 971707, E-Mail: [payappilly@bistum-muenster.de](mailto:payappilly@bistum-muenster.de)

**Diakon Martin Hart** Tel. 02561 978767, E-Mail: [martin.hart@t-online.de](mailto:martin.hart@t-online.de)

**Annette Frontzek**, Pastoralreferentin Tel.: 02561 865082, E-Mail: [frontzek-a@bistum-muenster.de](mailto:frontzek-a@bistum-muenster.de)